



BERLIN UND DER NS

WIDERSTAND - VERFOLGUNG - GLEICHSCHALTUNG

SEMINARNUMMER: 26 11 02

Berlin ist bekannt für seine vielfältige und ambivalente Geschichte. Eines der dunkelsten Kapitel in der Berliner Stadtgeschichte fand zweifelsohne während der Terrorherrschaft des Nationalsozialismus statt. Begeben Sie sich mit unserer Gruppe auf Spurensuche in die Vergangenheit und besuchen Sie zahlreiche geschichtsträchtige Gedenkstätten und Orte des verantwortungsvollen Erinnerns.

Ziel ist es, ein tiefgreifendes Verständnis über die Strukturen des NS zu erlangen und die Geschichten und Perspektiven der Opfer am Leben zu halten. Neben den interessanten inhaltlichen Programmpunkten wird es viele Möglichkeiten geben, sich gemeinsam über das Erlebte auszutauschen.



07.09 - 11.09.2026



n.twellmann@hkb-nrw.de



BERLIN



(0231) 22 20 18 - 26



200,00 €



EIGENSTÄNDIGE ANREISE



PROGRAMMHINWEISE

Es handelt sich um ein vorläufiges Programm. Inhaltliche Abweichungen bleiben vorbehalten. Der Teilnahmebeitrag beträgt 200,00 € pro Person (Anreise und Unterkunft sind selbstständig zu organisieren).

Das Seminar beginnt am ersten Tag um ca. 15:00 Uhr und endet am 11.09.26 um ca. 14:00 Uhr. Das Seminarangebot ist nicht barrierefrei. Die An- und Abfahrten erfolgen mit öffentlichen Verkehrsmitteln und/oder zu Fuß.

Im Seminarbeitrag enthalten: ein Abendessen und vier Mittagessen, Seminarleitung, Programmorganisations- und Leitungskosten, im Programm angegebene Aktivitäten, Eintrittsgelder und Gebühren.

Ferner sind enthalten: Rücktrittsversicherung, Insolvenzversicherung.

Nicht enthalten sind die Kosten für: Weitere Mahlzeiten, ÖPNV-Tickets, Unterkunft, An- und Abreise

INHALTE

- Inhaltliche und organisatorische Einführung
- Besuch und Führung Dokumentationszentrum Topographie des Terrors
- Besuch und Führung Gedenkstätte Sachsenhausen
- Besuch und Führung Mahnmal der ermordeten Juden Europas
- Besuch und Führung Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee- Konferenz
- Stadtführung: "Berlin im Dritten Reich"
- Besuch und Führung Blindenwerkstatt Otto Weidt
- Besuch und Führung Gedenkstätte Deutscher Widerstand
- Abschluss und Evaluation